

Besondere Versicherungsbedingungen für die Zusatz-Krankenversicherung gemäss VVG (mit subsidiärer Unfalldeckung)

Natura

Zusatzversicherung für Naturheilmethoden

Artikel 1 - Leistungsbereich

1.1 Lässt sich eine versicherte Person durch einen Therapeuten behandeln, der nicht berechtigt ist, zu Lasten der obligatorischen Krankenversicherung zu praktizieren, werden die von der vorliegenden Kategorie versicherten Leistungen vergütet, sofern sie einem diagnostischen oder therapeutischen Zweck dienen.

1.2 Nach Abzug einer Franchise von CHF 200 übernimmt die Assura AG 90% der Kosten von ambulanten Behandlungsmethoden, die in dem bei Versicherungsabschluss ausgehändigten Anhang aufgeführt sind. Die Leistungen werden nach den im Anhang vorgesehenen Tarifbestimmungen vergütet.

1.3 Als Therapeut im Sinne der vorliegenden Versicherungskategorie wird anerkannt, wer eine entsprechende Ausbildung vorweisen kann und Mitglied einer der von der Assura AG anerkannten Berufsverbände ist.

1.4 Wird im Rahmen einer Behandlung bei einem Therapeuten die im Anhang festgesetzte Anzahl Sitzungen überschritten, kann die Behandlung nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Assura AG fortgesetzt werden.

Artikel 2 - Bonus

Beansprucht die versicherte Person während einer Zeitspanne von 5 Jahren keine Leistungen der Assura AG aus der vorliegenden Versicherungskategorie, wird die in Art. 1.2 erwähnte Franchise bei der ersten Behandlung, die der genannten Zeitspanne folgt, nicht erhoben.

Artikel 3 - Belege

Die versicherte Person hat nur dann Anspruch auf Rückerstattung der Behandlungskosten, wenn sie eine durch den Therapeuten erstellte Honorarnote oder Rechnung mit Angabe des Behandlungsgrundes, der Natur der erbrachten Behandlungen sowie der Behandlungsdaten und -dauer einreicht.

Artikel 4 – Deckungsbegrenzung

In Abweichung von Art. 4 AVB VVG werden Behandlungen zur Wiedereingliederung und Rehabilitation übernommen. Die übrigen unter Art. 4 AVB VVG vorgesehenen Fälle sind hingegen von der Deckung ausgeschlossen, insbesondere bei Unterzeichnung des Versicherungs-antrages bestehende Leiden, Folgen von Unfällen, die sich vor Unterzeichnung des Versicherungsantrages ereignet haben, psychische Krankheiten, Palliativ-behandlungen sowie Übergewicht.

Nicht übernommen werden im Weiteren Kosten im Zusammenhang mit **Mutterschaft** (im Sinne von **Art. 2.6 AVB VVG** und der in **Art. 4.1.6 AVB VVG** aufgeführten Fälle).

Natura - Anhang zu den besonderen Bedingungen

A. DIE ANERKANNTEN THERAPIEN (ART. 1.2 BVB)

- Akupressur
- Akupunktur
- Aromatherapie
- Bioresonanz
- Chinesische Medizin
- Craniosacral-Therapie
- Etiopathie
- Fasciatherapie Pulsologie
- Heilende Sophrologie
- Homöopathie
- Iridologie
- Kinesiologie
- Lymphdrainage
- Mesotherapie
- Neuraltherapie
- OrthobionomyOsteopathie
- Phytotherapie
- Reflexologie
- Serocytotherapie
- Shiatsu
- Sympathicotherapie

Nur auf ärztliche Verordnung

- Eutonie
- Heileurythmie

B. ANERKANNTE BERUFSVERBÄNDE UND LEISTUNGSERBRINGER (ART. 1.3 BVB)

- Stiftung zur Anerkennung und Entwicklung der Alternativund Komplementärmedizin (ASCA)
 Erforderlicher Titel: Praktizierung einer in Art. 1.2 BVB genannten Behandlungsmethode
- Association des praticiens en thérapeutiques naturelles (APTN)
- Naturärzte-Vereinigung der Schweiz (NVS)
 Erforderlicher Titel: Diplom Mitglied A
- Associazione ticinese naturopati & terapisti (ATNT) Erforderlicher Titel: Mitglied A
- Schweizer Verband der approbierten NarurärztInnen und NaturheilpraktikerInnen (SVANAH)
 Erforderlicher Titel: Mitglied A

assura.

- Verband energetische Therapie (VeT) Erforderlicher Titel: Mitglied A
- Internationaler Therapeutenverband Akupunkt-Massage nach Penzel, Sektion Schweiz Erforderlicher Titel: Mitglied A
- Europe-Shanghai College of Traditional Chinese Medicine (Akupunktur)

Erforderlicher Titel: Diplom oder Doktorat

 Association internationale de drainage lymphatique manuel (AIDMOV)

Erforderlicher Titel: therapeutisches Zertifikat

- Schweizerischer Verband der Osteopathen (SVO)
 Erforderlicher Titel: ordentliche Mitgliedschaft
- Association genevoise d'ostéopathie (AGO)
 Erforderlicher Titel: Diplom
- Association suisse des ostéopathes (ASO)
 Erforderlicher Titel: Zertifikat höherer Ausbildung in Biomechanik
- Foederatio Osteopathicorum Helveticorum (FOH)
 Verbindung der Schweizer Osteopathen

 Erforderlicher Titel: Diplom der Ecole d'ostéopathie in
 Belmont
- Registre des ostéopathes de la Confédération helvétique (ROCH)

Erforderlicher Titel: Diplom

- Schweizerisches Register der Osteopathen (RSO) Erforderlicher Titel: Diplom oder Doktorat
- Société suisse des physiothérapeutes diplômés en ostéopathie (SSPDO)
- Erforderlicher Titel: Diplom in Physiotherapie und Osteopathie
- Schweizer Verband für Osteopathie (SAOM)
 Erforderlicher Titel: Mitglied A
- Association professionnelle suisse méthode Danis Bois (APSMDB)

Erforderlicher Titel: aktives Mitglied

Homöopathie Verband Schweiz (HVS)

Erforderlicher Titel: aktives Mitglied

- Verband Klassischer HomöopathInnen (VKH) Erforderlicher Titel: Mitglied A
- Kinesuisse

Erforderlicher Titel: Mitglied A

Schweizerischer Berufsverband für Kinesiologie (I-ASK)
 Fronderlicher Tital: Diplom Mitalied A

Erforderlicher Titel: Diplom Mitglied A

 Schweizerischer Berufsverband der Kinesiologinnen und Kinesiologen (SBVK)

Erforderlicher Titel: Grad 3 und 4

- Association professionnelle suisse romande de kinésiologie (APSRK)
 Erforderlicher Titel: Grad 3
- Schweizerischer Verband Nicht-Medizinische Kinesiologie (SVNMK)

Erforderlicher Titel: Mitglied A

 Weltorganisation für Traditionelle Chinesische Medizin, Schweizer Filiale (AMMTCH)

Erforderlicher Titel: Mitglied A

- Fédération de médecine chinoise (FMC)
 Erforderlicher Titel: aktives Mitglied
- Schweizerische Berufsorganisation für Traditionelle Chinesische Medizin (SBO-TCM)
 Erforderlicher Titel: Mitglied A

- Schweizerischer Verband für Ortho-Bionomy (SVOB)
 Erforderlicher Titel: Mitglied A
- Associations cantonales des infirmières réflexologues
 Erforderlicher Titel: Diplom als Krankenschwester und Zertifikat in Reflexologie
- Schweizerischer Verband für Fussreflexzonen-Massage (SVFM)

Erforderlicher Titel: Diplom als Kranken-schwester und des Verbandes

- Verband Reflexzonentherapie am Fuss (VRZF)
 Erforderlicher Titel: Mitglied A
- Shiatsu Gesellschaft Schweiz (SGS)
 Erforderlicher Titel: Mitglied A
- Association suisse des sophrologues caycédiens agréés Erforderlicher Titel: Diplom in medizinischer Sophrologie
- Sophrologues issus de l'Ecole de sophrologie de Genève Erforderlicher Titel: Diplom in therapeutischer oder erziehender medizinischer Sophrologie
- Verband diplomierter Heileurythmisten in der Schweiz (HEBV)

Erforderlicher Titel: Mitglied A

- Association suisse d'eutonie Gerda Alexander (ASEGA) Erforderlicher Titel: Diplom
- Schweizerische Gesellschaft für Craniosacral Therapie (Cranio Suisse)

Erforderlicher Titel: praktizierendes Mitglied in Craniosacral Therapie

<u>Individuell</u> werden ebenfalls Chiropraktoren, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Pflegefachpersonen mit entsprechenden Berufsausübungsbewilligungen anerkannt, die zusätzlich eine mindestens den Anforderungen der oben erwähnten Berufsverbände entsprechende spezialisierte Ausbildung vorweisen können.

assura.

C. LEISTUNGSUMFANG (ART. 1.2 BVB)

Nach Abzug der Jahresfranchise von CHF 200 übernimmt die Assura AG höchstens 90% der nachfolgend aufgeführten Beträge:

Erste Konsultation/Abklärung des

Gesundheitszustandes:

bis zu 30 Minuten: CHF 50
 jede zusätzliche 1/4 Stunde: CHF 20
 maximal: CHF 130

Konsultationen/weitere Sitzungen:

bis zu 30 Minuten: CHF 50
 jede zusätzliche 1/4 Stunde: CHF 20
 maximal pro Sitzung: CHF 110

Laboruntersuchungen und verordnete Arzneimittel:

Maximal pro Jahr: CHF 800

Behandlungsdauer und Wechsel des Therapeuten

Ohne vorgängige Anfrage vergütet die Assura AG jährlich höchstens 12 Konsultationen oder Sitzungen. Jede zusätzliche Sitzung und/oder Verlängerung der Behandlung über die Dauer eines Jahres hinaus muss vorgängig von der Assura AG bewilligt werden. Gleiches gilt bei einem Wechsel des Therapeuten.

Assura AG

NB: Leistungen zum Zwecke der Prävention, des Wohlbefindens oder des Komforts sind von der Versicherungsdeckung ausgeschlossen.